

# Niederschrift

über die Sitzung des Stadtrates  
am Montag, 27.02.2012, um 15:00 Uhr  
im großen Ratssaal (1. OG) des Rathauses, Willy-Brandt-Platz 1,  
Kaiserslautern

Zahl der Ratsmitglieder insgesamt: 52

Anwesende Ratsmitglieder: 51

## A) Stimmberechtigt

### Vorsitzender

Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel,

### SPD

Harald Brandstädter, Hans-Günther Dorn, Raymond Germany, Oliver Guckenbiehl, Jörg Harz, Klaudia Hof, Gerda Hoppe, Prof. Gerhard Konrad, Michael Krauß, Udo Lackmann, Ruth Leppla, Marc Mages, Karl-Gerd Morgenthaler, Otto Moßmann, Karin Patock, Andreas Rahm, Brigitte Rinder, Christine Szakun-Hoch,

### CDU

Christian Adam, Barbara Busch, Heide Flockerzie, Angelika Hannah, Joachim Reiß, Hartmut Rohden, Prof. Dr. Bernd Rosenberger, Manfred Schulz, Manfred Steiner, Walfried Weber, Erika Wiebelt, Harry Wunschel,

### FDP

Theo Augstein, Dr. Frank Kennel, Karin Kolb, Peter Kuhn, Werner Kuhn, Eva Lenz, Ingeborg Schüler,

### DIE GRÜNEN

Gilda Klein-Kocksch, Herbert Leyendecker, Sabine Leyendecker, Gabi Schellhammer-Trauth,

### DIE LINKE

Stefan Glander, Elke Theisinger-Hinkel, Thomas Weisgerber,

### FWG

Andreas Jacob, Werner Klein, Franz Rheinheimer, Gabriele Wollenweber,

### FBU

Benno Feth,

### Fraktionslos

Sandra Schwind, Bärbel Sonn,

## **B) Beratend:**

### Dezernenten

Bürgermeisterin Dr. Susanne Wimmer-Leonhardt, Beigeordneter Joachim Färber,  
Beigeordneter Peter Kiefer

### Ortsvorsteher

Reiner Kiefhaber, Ernst-Jürgen Degen, Thorsten Peermann

### Verwaltungsmitarbeiter

Günter Andes, Axel Becker, Renate Emanuel, Wolfgang Ernst, Elke Franzreb,  
Günter Friedrich, Klaus Gebhardt, Sabine Gühr, Willi Gillmann, Birgit Hach, Daniel  
Helber, Udo Holzmann, Marlene Isenmann-Emser, Friedhelm Jung, Dr. Stefan  
Kremer, Peter Krietemeyer, Hans-Jürgen Leppla, Christian Littek, Friedrich Niet-  
hof, Günther Prokein, Gerhard Prottung, Christian Ruhland, Walter Scherer, Lud-  
wig Steiner, Michael Ufer, Klaus Wenzel, Rainer Wirth, Jörg Zimmermann,

### Gäste

Harald Jürgens (Seniorenbeirat), Arthur Harutyunyan (Beirat für Migration und  
Integration), Prof. Dr. Gerhard Steinebach

## **C) Schriftführer:**

Wulf Theobald, Nicole Haag,

## **D) Es fehlt:**

Franz Schermer (SPD)

Eröffnung der Sitzung: 15.05 Uhr

---

Oberbürgermeister Dr. Weichel begrüßt die Anwesenden, der Sitzungsdienst stellt  
die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

---

### Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Ratsmitglied Rahm erklärt, die SPD-Fraktion ziehe den Antrag zu Top 12 „Vorstel-  
lung des Evaluationsberichtes Haus des Jugendrechts“, Vorlage Nr. 0051/2012  
zurück und bittet, den Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung zu behan-  
deln.

Weiterhin schlägt er vor, Tagesordnungspunkt 4 „Verwaltungsrat Westpfalz-  
Klinikum“, Vorlage Nr. 0078/2012 unter Tagesordnungspunkt 6 mit zu behandeln.

Ratsmitglied Wollenweber erklärt, die FWG-Fraktion ziehe den Antrag zu Top 16 „Anweisung der vom Stadtrat entsandten Mitglieder des Aufsichtsrates der SWK Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG“, Vorlage Nr. 0069/2012 zurück.

Oberbürgermeister Dr. Weichel erklärt, Top 29 „Stiftung „Gemeinsam für Lautern“, Vorlage Nr. 0083/2012 werde von der Tagesordnung abgesetzt.

Im nichtöffentlichen Teil wird die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 15, Vorlage Nr. 0029/2012 ergänzt.

Der Stadtrat stimmt den Änderungen einstimmig zu, die Nummerierung der Tagesordnung ändert sich entsprechend.

---

## Tagesordnung

Vorlagen Nr.

### Öffentlicher Teil

- |    |   |           |
|----|---|-----------|
| 1. | Verpflichtung eines Ratsmitglieds   | 0049/2012 |
| 2. | Neuregelung der Geschäftsverteilung der Stadt Kaiserslautern  | 0058/2012 |
| 3. | Aufsichtsrat Bau-AG   | 0077/2012 |
| 4. | Änderungen in Ausschüssen und anderen Gremien   | 0050/2012 |
| 5. | Neu- und Ergänzungswahl von Vertretern der Stadt in anderen Gremien   | 0057/2012 |
| 6. | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner  |           |
| 7. | Flächennutzungsplan, Teiländerung 17, Bereich "Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße" (Entwurf), Darstellung einer geplanten Sondergebietsfläche mit der Zweckbestimmung "Einkaufszentrum mit Parkierung", (Beschlussfassung über die während der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen sowie die Teiländerung 17 des Flächennutzungsplans) | 0054/2012 |

- |     |   |             |
|-----|---|-------------|
| 8.  | Bebauungsplanentwurf "Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße", Städtebauliche Neuordnung des innerstädtischen Areals, (Beschlussfassung über die Umsetzung von Immissionsmaßnahmen, die während der Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, die während der Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, die Billigung des bisherigen Verfahrens, den Bebauungsplan mit den Modifizierungen, den Bebauungsplan als Satzung und die Billigung der planzugehörigen Texte.) | 0055/2012   |
| 9.  | Bebauungsplanentwurf "Burgstraße - Fruchthallstraße", Städtebauliche Neuordnung des innerstädtischen Areals, (Beschlussfassung über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, die während der Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen, die Billigung des bisherigen Verfahrens, den Bebauungsplan mit den Modifizierungen, den Bebauungsplan als Satzung und die Billigung der planzugehörigen Texte.)  | 0056/2012   |
| 10. | Städtebaulicher Vertrag zur Realisierung des Einkaufszentrums Stadtgalerie (Zustimmung städtebaulicher Vertrag)   | 0047/2012   |
| 11. | Stadtteil Erfenbach, Bebauungsplanentwurf "Kreuzsteinpark", Ausweisung eines allgemeinen Wohngebiets, von Mischgebieten, von privaten und öffentlichen Grünflächen (Beschlussfassung über die während der 2. erneuten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen sowie den Bebauungsplan als Satzung)  | 0666/2011/1 |
| 12. | Ein- und Ausstiegshilfe im Schwimmbecken Schulzentrum Süd für Menschen mit Behinderung  | 0052/2012   |
| 13. | Einrichtung einer Arbeitsgruppe "Haushalt"  | 0065/2012   |
| 14. | Rheinland-Pfalz Tag 2015  | 0070/2012   |
| 15. | Unterrichtsausfall an den weiterführenden Schulen in Kaiserslautern   | 0084/2012   |
| 16. | Stand der Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen  | 0080/2012   |

im Rahmen der Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz

- |     |  |             |
|-----|--|-------------|
| 17. | Information über die Umsetzung der KEF-Liste; Parkgebühren für städtische Bedienstete und weitere Personengruppen  | 0059/2012   |
| 18. | Benennung der Teilnehmer an der Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz für das Jahr 2012  | 0061/2012   |
| 19. | Bericht über die Beteiligungen der Stadt Kaiserslautern an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts für das Jahr 2011 (Berichtsjahr 01.01. bis 31.12.2010)  | 0053/2012   |
| 20. | Feststellung des Jahresabschlusses 2009 der Stadt Kaiserslautern mit Anhang und Anlagen (Wiederaufruf aus der Sitzung vom 19.12.2011)  | 0042/2012   |
| 21. | Bekanntgabe über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen, 4. Quartal 2011  | 0041/2012   |
| 22. | Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln im Investitionshaushalt 2012 für die Ersatzbeschaffung des Dieselaggregates zur Notstromversorgung des Rathauses  | 0068/2012   |
| 23. | Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln im Investitionshaushalt 2012 für die Einrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber im Anwesen Asternweg 37- 43   | 0025/2012   |
| 24. | Städtebauliche Erneuerung im Bereich des Gebiets "Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern" im Rahmen des Förderprogramms "Aktive Stadtzentren (STZ)" und Richtlinie zur Förderung von Modernisierungs-/Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden im STZ-Stadtumbaugebiet "Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern" | 0009/2012/1 |
| 25. | Vollzug des Landesstraßengesetzes<br>Teileinziehung Stiftsstraße   | 0584/2011/1 |
| 26. | Special Olympics Rheinland-Pfalz in Kaiserslautern im Jahr 2013  | 0024/2012/1 |

27. Mitteilungen

28. Anfragen

### **Nicht öffentlicher Teil**

./.

---

### **Öffentlicher Teil**

#### **1. Verpflichtung eines Ratsmitglieds Vorlage: 0049/2012**

Oberbürgermeister Dr. Weichel verpflichtet Frau Christine Szakun-Hoch im Namen der Stadt Kaiserslautern durch Handschlag auf gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten.

(Die Verpflichtung wird vor der Abstimmung über die Änderungen der Tagesordnung durchgeführt.)

---

#### **2. Neuregelung der Geschäftsverteilung der Stadt Kaiserslautern Vorlage: 0058/2012**

### **Beschluss:**

Der Änderung der Geschäftsbereiche und der Zuständigkeiten für den SWK-Konzern wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---

**3. Aufsichtsrat Bau-AG**  
**Vorlage: 0077/2012**

**Beschluss:**

Dem Antrag der SPD-Fraktion, den Gesellschafter der BauAG mit der Auflösung des Aufsichtsrates zu beauftragen und Neuwahlen herbeizuführen, wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

Dagegen: 5

Enth.: 4

---

**4. Änderungen in Ausschüssen und anderen Gremien**  
**Vorlage: 0050/2012**

**Beschluss:**

1. Die Wahlen werden in offener Abstimmung durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

2. Auf Vorschlag der SPD-Fraktion werden nachstehende Ratsmitglieder und Bürgervertreter in die bezeichneten Ausschüsse und sonstigen Gremien gewählt:

a) Bauausschuss: Heinz-Jürgen Ries (Bürgervertreter) als Stellvertreter

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

b) Kulturausschuss: Christine Szakun-Hoch als Mitglied

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

c) Rechnungsprüfungsausschuss: Christine Szakun-Hoch als Stellvertreterin

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

d) Schulträgersausschuss: Christine Szakun-Hoch als Stellvertreterin

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

e) Umweltausschuss: Karin Patock als Mitglied und Hans-Günther Dorn als Stellvertreter

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

f) Werkausschuss ASK: Gerda Hoppe als Mitglied und Michael Krauß als Stellvertreter

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

g) Werkausschuss Stadtentwässerung: Gerda Hoppe als Mitglied und Michael Krauß als Stellvertreter

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

h) Jugendhilfeausschuss: Christine Szakun-Hoch als Mitglied

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

i) Hospitalausschuss: Gerda Hoppe als Stellvertreterin

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

j) Regionalausschuss: Brigitte Rinder als Stellvertreterin

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

3. Auf Vorschlag der FWG-Fraktion werden Herr Jürgen Reincke (Bürgervertreter) als Mitglied und Frau Dr. Sieglinde Lauer (Bürgervertreterin) als Stellvertreterin in den Umweltausschuss gewählt:



4. **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

5. Auf Vorschlag des Stadtjugendringes wird Herr Detlev Bessier, Wasserlochstücke 13, 67661 Kaiserslautern in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

6. Auf Vorschlag der Schulart Integrierte Gesamtschule wird Herr Andreas Heilmann, Reichswaldstraße 110, 67663 Kaiserslautern, als Elternvertreter (Mitglied) in den Schulträgerausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

7. Auf Vorschlag der Schulart Gymnasium wird Herr Norbert Höbel, Bunkyo-Ku-Straße 37, 67663 Kaiserslautern als Elternvertreter (Mitglied) in den Schulträgerausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

8. Auf Vorschlag der Schulart Gymnasium werden Herr Markus Lücke (Gymnasium am Rittersberg) als Lehrervertreter (Mitglied) und Frau Dagmar Römer (Burggymnasium) als Lehrervertreterin (Stellvertreterin) in den Schulträgerausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

9. Auf Vorschlag der Schulart Förderschule werden Frau Cornelia Burkert-Schmitz (Fritz-Walter-Schule) als Lehrervertreterin (Mitglied) und Frau Sigrid Barthel (Schule am Beilstein) als Lehrervertreterin (Stellvertreterin) in den Schulträgerausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

10. Auf Vorschlag der Berufsbildenden Schulen werden Frau Caroline Neuheuser-Wolf (BBS I) als Lehrervertreterin (Mitglied) und Herr Günther Langhans (BBS I) als Lehrervertreter (Stellvertreter) in den Schulträgerausschuss gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---

5. **Neu- und Ergänzungswahl von Vertretern der Stadt in anderen Gremien**  
Vorlage: 0057/2012

**Beschluss:**

1. Die Wahlen werden in offener Abstimmung durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

2. a) Kammgarn GmbH  
Der Stadtrat wählt Ratsmitglied Dr. Frank Kennel für das ausgeschiedene Ratsmitglied Friedrich Hartmeyer in den Aufsichtsrat der Kammgarn GmbH.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

- b) Fritz-Walter-Stadion Kaiserslautern GmbH  
Der Stadtrat wählt Ratsmitglied Dr. Frank Kennel für das ausgeschiedene Ratsmitglied Friedrich Hartmeyer in den Aufsichtsrat der Fritz-Walter-Stadion Kaiserslautern GmbH.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

- c) Fritz-Walter-Stadion Kaiserslautern GmbH  
Der Stadtrat wählt Ratsmitglied Marc Mages für das ausgeschiedene Ratsmitglied Rolf Jäger in den Aufsichtsrat der Fritz-Walter-Stadion Kaiserslautern GmbH.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

d) Aufsichtsrat Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH

Der Stadtrat beschließt mit 15 Ja-Stimmen bei vielen Enthaltungen einstimmig die Abberufung von Ratsmitglied Werner Klein.

Der Stadtrat wählt Ratsmitglied Ingeborg Schüler in den Aufsichtsrat Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

e) Trägerversammlung Jobcenter Stadt Kaiserslautern

Der Stadtrat beschließt einstimmig bei einer Enthaltung die Abberufung von Ratsmitglied Karin Kolb.

Der Stadtrat wählt Hatmut Rohden in die Trägerversammlung Jobcenter Stadt Kaiserslautern

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Enth.: 2

f) Verbandsversammlung Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN)

Der Stadtrat beschließt einstimmig bei drei Enthaltungen die Abberufung von Ratsmitglied Peter Kuhn.

Der Stadtrat wählt Ratsmitglied Harry Wunschel in die Verbandsversammlung Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar (ZRN).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Enth.: 5

g) Regionalausschuss Stadt und Landkreis Kaiserslautern

Der Stadtrat wählt Ratsmitglied Joachim Reiß als stellvertretendes Mitglied in den Regionalausschuss.

**Abstimmungsergebnis:**  
Einstimmig zugestimmt

h) Vertreter der Stadt in der Mitgliederversammlung des Vereins „Volkshochschule Kaiserslautern e.V.“

Der Stadtrat fasst nachfolgend aufgeführte Personen einstimmig zu einem gemeinsamen Wahlvorschlag zusammen:

<u>Mitglieder</u>	<u>Stellvertreter</u>
Brandstädter, Harald Leppla, Ruth Dorn, Hans-Günther	Schermer, Franz Rahm, Andreas Morgenthaler, Karl-Gerd
Busch, Barbara Hannah, Angelika	Schulz, Manfred Wiebelt, Erika
Jünginger, Herbert (BV)	Schüler, Ingeborg
Schellhammer-Trauth, Gabi	Klein-Kocksch, Gilda
Theisinger-Hinkel, Elke	Weisgerber, Thomas
Jacob, Andreas	Rheinheimer, Franz

Der Stadtrat wählt die genannten Personen in die Mitgliederversammlung des Vereins „Volkshochschule Kaiserslautern e.V.“

**Abstimmungsergebnis:**  
Einstimmig zugestimmt

l) Aufsichtsrat Westpfalz-Klinikum GmbH

Der Stadtrat fasst nachfolgend aufgeführte Personen einstimmig zu einem gemeinsamen Wahlvorschlag zusammen:

### Mitglieder

Dorn, Hans-Günther  
Leppla, Ruth  
Morgenthaler, Karl-Gerd  
Hoppe, Gerda

Busch, Barbara  
Wiebelt, Erika

Dr. Theißinger, Dietmar (BV)

Leyendecker, Herbert

Glander, Stefan

Dr. Reeb, Manfred (BV)

### Stellvertreter

Brandstädter, Harald  
Hof, Klaudia  
Rinder, Brigitte  
Guckenbiehl, Oliver

Flockerzie, Heide  
Steiner, Manfred

Augstein, Theo

Klein-Kocksch, Gilda

Theisinger-Hinkel, Elke

Wollenweber, Gabriele

Der Stadtrat wählt die genannten Personen in den Aufsichtsrat Westpfalz-Klinikum GmbH

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

### 3. Vorschlag zur Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Bau-AG

Der Stadtrat fasst nachfolgend aufgeführte Personen einstimmig bei 14 Enthaltungen zu einem gemeinsamen Wahlvorschlag zusammen:

Prof. Konrad, Gerhard

Hannah, Angelika

Kolb, Karin

Der Stadtrat schlägt der Hauptversammlung die genannten Personen zur Wahl in den Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Bau-AG vor.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Enth.: 5

Vorschlag zur Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates der SWK Stadtwerke Kaiserslautern GmbH, der SWK Versorgungs AG und der SWK Verkehrs AG

a) SWK GmbH

Der Stadtrat fasst nachfolgend aufgeführte Personen einstimmig zu einem gemeinsamen Wahlvorschlag zusammen:

Moßmann, Otto  
Harz, Jörg  
Lackmann, Udo  
Rahm, Andreas

Reiß, Joachim  
Prof. Dr. Rosenberger, Bernd  
Steiner, Manfred

Kuhn, Peter  
Kuhn, Werner

Klein-Kocksch, Gilda

Jacob, Andreas

Theisinger-Hinkel, Elke

Der Stadtrat schlägt der Gesellschafterversammlung die genannten Personen zur Wahl in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Kaiserslautern GmbH vor.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Enth.: 1

b) SWK Versorgungs-AG

Der Stadtrat fasst nachfolgend aufgeführte Personen einstimmig zu einem gemeinsamen Wahlvorschlag zusammen:

Harz, Jörg  
Rahm, Andreas

Prof. Dr. Rosenberger, Bernd  
Kuhn, Peter

Der Stadtrat schlägt der Hauptversammlung die genannten Personen zur Wahl in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG vor.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Enth.: 1

c) SWK Verkehrs-AG

Der Stadtrat fasst nachfolgend aufgeführte Personen einstimmig zu einem gemeinsamen Wahlvorschlag zusammen:

Moßmann, Otto  
Lackmann, Udo

Reiß, Joachim

Kuhn, Werner

Der Stadtrat schlägt der Hauptversammlung die genannten Personen zur Wahl in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Kaiserslautern Verkehrs-AG vor.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Enth.: 1

---

**6. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Es liegen keine Fragen vor.

---

**7. Flächennutzungsplan, Teiländerung 17, Bereich "Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße" (Entwurf), Darstellung einer geplanten Sondergebietsfläche mit der Zweckbestimmung "Einkaufszentrum mit Parkierung"  
Vorlage: 0054/2012**

## Beschlüsse:

### 1. Beschlussfassung über

- a) die während der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, wie vorgeschlagen,
- b) die während der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, wie vorgeschlagen,
- d) die Teiländerung 17 des Flächennutzungsplans, Bereich „Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße“ und

### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

Dagegen: 11

### 2. Beschlussfassung über

- c) die Billigung des bisherigen Verfahrens zur Teiländerung 17 des Flächennutzungsplans, Bereich „Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße“ einschließlich der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden,
- f) die Billigung der Begründung einschließlich des Umweltberichts und den Fachgutachten und der Zusammenfassenden Erklärung.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

Dagegen: 15

(Ratsmitglied Jacob hat gem. § 22 GemO an der Beratung und den Beschlussfassungen nicht teilgenommen.)

- 
- 8. Bebauungsplanentwurf "Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße", Städtebauliche Neuordnung des innerstädtischen A-reals  
Vorlage: 0055/2012**

## Beschluss:

Beschlussfassung über



## 1. Umsetzung von Immissionsschutzmaßnahmen

### 1a) die Umsetzung von Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Umweltauswirkungen (Lärm).

Die Stadt verpflichtet sich nach Maßgabe der in der 24. BImSchV getroffenen Regelungen, passiven Schallschutz an den Fassaden derjenigen Grundstücke durchzuführen, die in dem Gutachten der Firma MÜLLER-BBM vom 18. Oktober 2011 "Bebauungsplanvorhaben Neue Stadtmitte in Kaiserslautern/Prüfung des Vorliegens einer wesentlichen Änderung von Straßen gemäß 16. BImSchV/Bericht Nr. M94/088/2" unter Ziffer 6.2, Tabelle 3 aufgeführt sind.

Außerdem verpflichtet sich die Stadt, auch für solche Fassaden von Grundstücken passiven Schallschutz durchzuführen, die nicht in dem Gutachten aufgeführt sind, unter folgender Voraussetzung:

Voraussetzung für die Gewährung von Lärmschutz ist hier, dass es - nach einer auf den jeweiligen Immissionsort bezogenen Lärmprognose - wegen der durch die Bebauungspläne "Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße" und "Burgstraße - Fruchthallstraße" bedingten Neuordnung der Verkehre innerhalb des in dem Gutachten der Firma MÜLLER-BBM vom 18. Oktober 2011 "Bebauungsplanvorhaben Neue Stadtmitte in Kaiserslautern/Schalltechnisches Gutachten/Bericht Nr. M94/088/1" Anhang A Seite 4 dargestellten Rechengebiets zu einer Lärmzunahme kommt und dies zu einer erstmaligen oder weitergehenden Überschreitung des Beurteilungspegels von 70 dB(A)/tags bzw. 60 dB(A)/nachts von > 0,1 dB(A) führt.

Der Umfang der erforderlichen passiven Schallschutzmaßnahmen richtet sich auch insoweit nach der 24. BImSchV.

### 1b) die Umsetzung von Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Umweltauswirkungen (Luftschadstoffe).

Die Stadt Kaiserslautern verpflichtet sich beim Eintreten von Immissionsgrenzwertüberschreitungen nach der 39. Bundes-Immissionsschutzverordnung (39. BImSchV) die im Fachgutachten „Klima und Lufthygiene“ aufgezeigten notwendigen Maßnahmen durchzuführen.

## 2. Bebauungsplan „Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße“

2a. die während der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, wie vorgeschlagen,

- 2b. die während der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, wie vorgeschlagen,
- 2c. die Billigung des bisherigen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße" einschließlich der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 BauGB und der Behörden nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden,
- 2d. den Bebauungsplan mit den Modifizierungen ausgehend von den Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und den Fachgutachten,
- 2e. den Bebauungsplan als Satzung nach § 10 Abs. 1 BauGB,
- 2f. die Billigung der Begründung, einschließlich dem Umweltbericht und den Sachgutachten und der Zusammenfassenden Erklärung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

Dagegen: 15

(Ratsmitglied Jacob hat gem. § 22 GemO an der Beratung und den Beschlussfassungen nicht teilgenommen.)

---

**9. Bebauungsplanentwurf "Burgstraße - Fruchthallstraße", Städtebauliche Neuordnung des innerstädtischen Areals  
Vorlage: 0056/2012**

Beschluss:

Beschlussfassung über

- 1a. die während der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, wie vorgeschlagen,
- 1b. die während der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, wie vorgeschlagen,
- 1c. die Billigung des bisherigen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Maxstraße - Pariser Straße - Humboldtstraße - Königstraße" einschließlich der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 BauGB und der Be-

hören nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden,

- 1d. den Bebauungsplan mit den Modifizierungen ausgehend von den Stellungnahmen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und den Fachgutachten,
- 1e. den Bebauungsplan als Satzung nach § 10 Abs. 1 BauGB,
- 1f. die Billigung der Begründung, einschließlich dem Umweltbericht und den Sachgutachten und der Zusammenfassenden Erklärung.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

Dagegen: 15

(Ratsmitglied Jacob hat gem. § 22 GemO an der Beratung und den Beschlussfassungen nicht teilgenommen.)

---

**10. Städtebaulicher Vertrag zur Realisierung des Einkaufszentrums Stadtgalerie (Zustimmung städtebaulicher Vertrag)  
Vorlage: 0047/2012**

**Beschluss:**

Der Stadtrat stimmt dem Abschluss des ausgehandelten Städtebaulichen Vertrags zur Realisierung der Stadtgalerie mit der Kommanditgesellschaft PANTA Neunundachtzigste Grundstücksgesellschaft Kaiserslautern mbH & Co zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

Dagegen: 12

---

**11. Stadtteil Erfenbach, Bebauungsplanentwurf "Kreuzsteinpark", Ausweisung eines allgemeinen Wohngebiets, von Mischgebieten, von privaten und öffentlichen Grünflächen  
Vorlage: 0666/2011/1**

**Beschluss:**

Beschlussfassung über

- a) die während der 2. erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der 2. erneuten Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 3 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, wie von der Abteilung Stadtplanung vorgeschlagen sowie
- b) den Bebauungsplan als Satzung nach § 10 Abs. 1 BauGB.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

(Ratsmitglied Reiß hat gemäß § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.)

---

**12. Ein- und Ausstiegshilfe im Schwimmbecken Schulzentrum Süd für Menschen mit Behinderung**  
**Vorlage: 0052/2012**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit der Anschaffung einer Ein- und Ausstiegshilfe für körperlich behinderte Menschen bei der Benutzung des Schwimmbeckens im Schulzentrum Süd auszuloten und anfallende Kosten zu ermitteln.

---

**13. Einrichtung einer Arbeitsgruppe "Haushalt"**  
**Vorlage: 0065/2012**

**Beschluss:**

Der Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN, eine Arbeitsgruppe „Haushalt“ einzurichten, wird abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit abgelehnt

Dafür: 13

**14. Rheinland-Pfalz Tag 2015**  
**Vorlage: 0070/2012**

Der Stadtrat fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN, die Bewerbung zum Rheinland-Pfalz-Tag zurückzuziehen, wird mit allen gegen 15 Stimmen bei einer Enthaltung abgelehnt.
2. Dem Antrag der FDP-Fraktion, den Oberbürgermeister zu beauftragen, in Verhandlungen mit der Landesregierung die Kosten auf ein erträgliches Maß zu reduzieren, wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

Dafür: 25

Dagegen: 21

---

**15. Unterrichtsausfall an den weiterführenden Schulen in Kaiserslautern**  
**Vorlage: 0084/2012**

Der Stadtrat fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Vertagungsantrag von Ratsmitglied Leppla wird mit allen gegen eine Stimme bei einer Stimmenthaltung abgelehnt.
2. Der Stadtrat beschließt folgende Resolution:

Der Stadtrat Kaiserslautern fordert die Verwaltung auf, auf die Landesregierung dahingehend einzuwirken, dass die Unterrichtsversorgung in Kaiserslautern für das nächste Schuljahr deutlich verbessert wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt

**16. Stand der Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen im Rahmen der Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz  
Vorlage: 0080/2012**

Dient zur Information!

---

**17. Information über die Umsetzung der KEF-Liste; Parkgebühren für städtische Bedienstete und weitere Personengruppen  
Vorlage: 0059/2012**

Referatsleiter Wenzel informiert ausführlich über die beabsichtigte Abwicklung der Erhebung von Parkgebühren für die Bereitstellung von Parkflächen an städtischen Verwaltungs- und Betriebsgebäuden sowie städtischen Schulen.

Dient zur Information!

---

**18. Benennung der Teilnehmer an der Verbandsversammlung des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz für das Jahr 2012  
Vorlage: 0061/2012**

**Beschluss:**

1. Die Wahl wird in offener Abstimmung durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

2. Als Teilnehmer an den Sitzungen der Verbandsversammlung 2012 des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz wird Ratsmitglied Harald Brandstädter und als Stellvertreter Ratsmitglied Herbert Leyendecker benannt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---

- 19. Bericht über die Beteiligungen der Stadt Kaiserslautern an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts für das Jahr 2011 (Berichtsjahr 01.01. bis 31.12.2010)  
Vorlage: 0053/2012**

Dient zur Information!

---

- 20. Feststellung des Jahresabschlusses 2009 der Stadt Kaiserslautern mit Anhang und Anlagen (Wiederaufruf aus der Sitzung vom 19.12.2011)  
Vorlage: 0042/2012**

**Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt den Jahresabschluss 2009 mit Anhang und Anlagen:

**a) die Bilanz zum 31.12.2009**

mit einer Bilanzsumme i.H.v.	1.390.292.775,36 €
und einem Eigenkapital i.H.v.	299.646.312,69 €

**b) die Ergebnisrechnung zum 31.12.2009**

mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v.	79.874.028,39 €
-----------------------------------	-----------------

**c) die Finanzrechnung zum 31.12.2009**

mit einem Finanzmittelfehlbetrag i.H.v.	62.648.180,87 €
---	-----------------

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---

- 21. Bekanntgabe über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen, 4. Quartal 2011  
Vorlage: 0041/2012**

Dient zur Information!

---

**22. Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln im Investitionshaushalt 2012 für die Ersatzbeschaffung des Dieselaggregates zur Notstromversorgung des Rathauses  
Vorlage: 0068/2012**

**Beschluss:**

Im Investitionshaushalt 2012 werden gemäß § 100 GemO auf der Investitions-Nr. 65-0234-01 – Rathaus; Bauliche Verbesserungen - Haushaltsmittel in Höhe von

**210.000,-- €**

außerplanmäßig bereitgestellt für die Ersatzbeschaffung des Dieselaggregates zur Notstromversorgung des Rathauses.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---

**23. Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln im Investitionshaushalt 2012 für die Einrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber im Anwesen A sternweg 37- 43  
Vorlage: 0025/2012**

**Beschluss:**

Im Investitionshaushalt 2012 werden gemäß § 100 GemO auf der Inv.Nr. 65-0408-06 - Anwesen A sternweg 37 - 43, Asylbewerber-Unterkunft – Haushaltsmittel in Höhe von

**132.000,-- €**

außerplanmäßig bereitgestellt für die Einrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---



- 24. Städtebauliche Erneuerung im Bereich des Gebiets "Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern" im Rahmen des Förderprogramms "Aktive Stadtzentren (STZ)" und Richtlinie zur Förderung von Modernisierungs-/Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden im STZ-Stadtumbaugebiet "Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern"**  
**Vorlage: 0009/2012/1**

**Beschluss:**

- a) Die förderrechtliche Zustimmung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion zum Städtebaulichen Entwicklungskonzept „Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern“ und zur Abgrenzung des Stadtumbaugebiets nach § 171b Abs. 1 BauGB wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die vorgetragenen Anregungen im Zusammenhang mit der förderrechtlichen Zustimmung der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion zur „Richtlinie zur Förderung von Modernisierungs-/Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden im STZ-Stadtumbaugebiet Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern“ werden in die Richtlinie übernommen.
- c) Vor dem Hintergrund der förderrechtlichen Anerkennung werden die Beschlüsse zum Städtebaulichen Entwicklungskonzept „Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern“, zur Abgrenzung des Stadtumbaugebiets nach § 171b (Beschlussvorlage Nr. 0048/2011/1 zur Stadtratssitzung vom 16.05.2011) und zur „Richtlinie zur Förderung von Modernisierungs-/Instandsetzungsmaßnahmen an privaten Gebäuden im STZ-Stadtumbaugebiet Aktives Stadtzentrum Kaiserslautern“ (Beschlussvorlage Nr. 0049/2011/1) aus der Stadtratssitzung vom 16.05.2011) nochmals mit der vorgenommenen Änderung bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---

- 25. Vollzug des Landesstraßengesetzes**  
**Teileinziehung Stiftsstraße**  
**Vorlage: 0584/2011/1**

**Beschluss:**

Der Stadtrat fasst gemäß § 37 Abs. 1 Landesstraßengesetz (LStrG) folgenden Beschluss: Die Stiftsstraße, Fl.St.Nr. 1229/5, wird mit Wirkung zum 01.04.2012,

teilweise eingezogen, dass die genannte Straße nur noch dem Fußgängerverkehr (Radverkehr frei, Lieferverkehr zeitlich und gewichtsmäßig beschränkt und Anliegerverkehr) dient.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

---

**26. Special Olympics Rheinland-Pfalz in Kaiserslautern im Jahr 2013  
Vorlage: 0024/2012/1**

**Beschluss:**

Der Stadtrat befürwortet die Durchführung der 4.Special Olympics im Jahr 2013 in Kaiserslautern. Eine Organisation durch die Stadtverwaltung wird nicht stattfinden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Enth.: 2

---

**27. Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

---

**28. Anfragen**

1. Ratsmitglied Leppla erinnert an die Beantwortung ihrer Anfrage zur Asylbewerberunterkunft.
2. Ratsmitglied Leppla fragt an, ob der Wochenendzuschlag i. H.v. 2,- € auf die Eintrittsgelder im monte mare vertragsgemäß sind.

3. Ratsmitglied Leppla fragt an, wie viele Landkreiskinder KiTa´s in der Stadt besuchen.
4. Ratsmitglied Kolb fragt an, ob die KiTa Sommerstraße zurzeit geschlossen sei.

Beigeordneter Färber teilt mit, ein Wasserrohrbruch mache eine umfangreiche Sanierung erforderlich, die Kinder seien auf verschiedene andere Einrichtungen aufgeteilt.

5. Ratsmitglied Prof. Dr. Rosenberger informiert über Probleme mit der Wasserversorgung im Neubaugebiet Dansenberg neben der Sporthalle und fragt an, welche Folgen der nicht ausreichende Wasserdruck bei einem eventuellen Feuerwehreinsatz habe.
6. Ratsmitglied Prof. Dr. Rosenberger fragt an, ob im Bereich Schneider-, Eisenbahn-, Lutrinastraße und Stiftsplatz Parkmöglichkeiten für Krankenfahrzeuge geschaffen werden könnten.

---

### **Nicht öffentlicher Teil**

./.

---

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

---

Der Vorsitzende:

Schriftführung:

Dr. Klaus Weichel  
Oberbürgermeister

Wulf Theobald    Nicole Haag